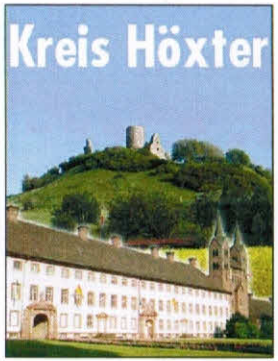

Zonta spornt junge Frauen an

Service-Club vergibt Preis an Lisa Schiedel aus Höxter: Großes Engagement überzeugt Jury

Höxter (iss). »Ausgewählt und außergewöhnlich«, so hat die Präsidentin des Zonta Clubs Höxter, Silke Bohlmann, das Engagement von Lisa Schiedel aus Höxter und Lisa Thater aus Beverungen bezeichnet. Sie waren für den »Young Woman in Public Affairs Award 2012« nominiert.

Die Entscheidung sei der Kommission denkbar schwer gefallen, denn die beiden jungen Frauen seien in ihrem ehrenamtlichen Engagement herausragend, sagte Bohlmann. Bei der Bekanntgabe der Gewinnerin in Höxter fiel schließlich Lisa Schiedels Name. Die Höxteranerin ist Abiturientin des Gymnasiums Brede in Brakel. Sie engagiert sich an der Schule im Leitungsteam des Umweltladens, als Streitschlichterin und Patin einer fünften Klasse. Zudem ist sie seit 2007 Gründungsmitglied des Shalom-Clubs »Pax an«.

Künstlerisch ist sie ebenfalls sehr aktiv. Auch in ihrer Heimatgemeinde St. Nikolai wirkt sie schon lange mit: als Messdienerin, Sternsingerin, Gruppenleiterin und als Flötistin. Ihr Engagement beschränkt sich jedoch nicht auf den heimischen Raum, sie war Delegierte einer Konferenz zu internationalen Entwicklungskonzepten in Bonn und macht mit bei der Aktionswoche »Bildung für alle«. Gerade die Verbesserung der Bildung sieht Lisa als Schlüssel zur Verbesserung der Situation der Frauen weltweit. »Gebildete Frauen sind selbstbewusster, unabhängiger und fordern die ihnen zustehenden Rechte ein«, sagt sie.

Der Zonta-Wettbewerb richtet sich an Schülerinnen zwischen 16 und 20 Jahren, die sich dem Dienst am Menschen verpflichtet fühlen. Hierbei nimmt die Rolle der Frau in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Bildung eine vorrangige Stellung ein.

Nach ihrem Schulabschluss plant Schiedel, ein Jahr im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes an einer Schule für Blinde und Sehbehinderte zu verbringen. Auch beruflich möchte sie sich mit diesem Thema befassen.

Weitere Bewerberin um die Auszeichung war Lisa Thater aus Beverungen. Sie ist Abiturientin am dortigen Gymnasium und seit Jahren im Schulchor, als Kurssprecherin und in der Nachmittagsbetreuung aktiv. Außerschulisch engagiert sie sich stark in der Jugendarbeit der katholischen Gemeinde in Beverungen. Als Anerkennung für ihr Engagement erhielt sie Eintrittskarten für das Musikfestival Voices am Kulturgut Holzhausen.

Lisa Thater und Lisa Schiedel (vorne, von links) bei der Preisverleihung im Beisein von Hans-Georg Heiseke (von links), Silke Bohlmann, Carola Breker, Karl-Günter Marquardt, Dr. Friedhelm Molitor sowie den Laudatorinnen Susanne Kos und Mechthild Kleibrink. Foto: Iris Spieker-Siebrecht